

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.05.2020

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 0631/VIII aus der Fortsetzung der 17. BVV vom 22.02.2018 2. Teil vom 09.03.2018

Verlegung der Lichtzeichenanlage vom Hultschiner Damm/Erich-Baron-Weg zum Hultschiner Damm/ Roedernstraße

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wurde gefolgt:

Das Straßen- und Grünflächenamt (SGA) hat sich diesbezüglich an die Verkehrslenkung Berlin (VLB) gewandt. Nachfolgend der Auszug aus der Antwort der VLB:

Die Einmündung Roedernstraße tritt nicht sonderlich hervor. Gesamtheitlich im Hultschiner Damm wurden in jeder der Prüfungen durch unterschiedliche Mitarbeitende stets ausreichende Lücken im gut einsehbaren Verkehrsstrom im Hultschiner Damm festgestellt, die von Kindern wie Senioren gut zu nutzen sind.

Stellen mit Einkaufsmöglichkeiten, an denen gesteigerter Querungsbedarf besteht, gibt es einige im Hultschiner Damm. Zumindest wer von Norden her anlangt, hat die Lichtzeichenanlage am Erich-Baron-Weg als Hilfe. Viele andere der Stellen mit Verbrauchermärkten oder Haltestellen im Hultschiner Damm haben keine besonderen Querungshilfen. Die beiden vorhandenen Lichtzeichenanlagen dienen der Schulwegsicherung.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

N. Zivkovic
Bezirksstadträtin für Wirtschaft,
Straßen und Grünflächen